

Ausfall bei Telekom: Cyberattacke vermutet

Frankfurt am Main. Die Deutsche Telekom geht bei dem massenhaften Ausfall von Routern seit dem Wochenende dem Verdacht eines Hackerangriffs nach. Hinweise dafür gebe es durch die Art, wie sich die betroffenen Router im Netz anmeldeten, sagte ein Sprecher des Unternehmens am Montag in Frankfurt am Main.

Seit Sonntag mittag kam es nach Konzernangaben bei rund 900.000 von mehr als 20 Millionen Festnetzkunden zu Ausfällen oder starken Schwankungen in der Qualität der Verbindungen für Internet, Telefonie und Fernsehen. Ursache seien Probleme bei bestimmten Routern. Man habe bislang keinen Hinweis darauf, »dass Daten von Kunden abgegriffen wurden«. Betroffenen empfiehlt die Telekom, den Router vom Stromnetz zu trennen und zurückzusetzen. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/298251.ausfall-bei-telekom-cyberattacke-vermutet.html>